

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

70. Jahrgang

Nr. 36

Donnerstag, 7. September 2017

SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

11.09.2017, 17:00 Uhr

Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid

Verwaltungsgebäude Bonner Straße 100 – Kasino
(Eingang Langhansstraße 6)

Tagesordnung - öffentlich -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 20. Sitzung der Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid am 19.06.2017
3. Leitlinien zur Bürgerbeteiligung in Solingen
Entwurf der Lenkungsgruppe Bürgerbeteiligung
4. Fortführung des Konzeptes Tempo-30-Zonen
5. Beseitigung der Unfallhäufigkeitsstelle Viehbachtalstraße (L141n/Ausfahrt Schwarze Pfähle und Beschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Landesbetrieb Straßen NRW)
6. Beschilderung Parkplatz Hermann-Löns-Weg
7. Baustellensituation in Ohligs
8. Projekt Sicher, fit und klimafreundlich zur Schule
9. Fehlende Plätze für die Offene Ganztagsbetreuung an der Grundschule Umlandstraße
Antrag der CDU-Bezirksfraktion vom 28.08.2017
10. Neuausrichtung und Qualitätssicherung Straßengrün
11. Bauleitplanung Naturpark/Hermann-Löns-Weg
Information über das Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des Bebauungsplanes O 600 und zum Entwurf der Flächennutzungsplanänderung Nr. 21/04 sowie Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan O 600 und Feststellungsbeschluss zur Nr. 21/04, beide für das Gebiet des ehemaligen Stadions Hermann-Löns-Weg (Beschluss 3)
- Stadtbezirk Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid -
12. Antrag zur Fällung von Bäumen am Hermann-Löns-Weg
13. Freie Budgetmittel
14. Verschiedenes

11.09.2017, 18:00 Uhr

Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid

Verwaltungsgebäude Bonner Straße 100 – Kasino
(Eingang Langhansstraße 6)

Tagesordnung - öffentlich -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
 2. Straßenausbau-Begleitmaßnahme Höhscheider Weg (K 1) im Zusammenhang mit der nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) geförderten Fahrbahnerneuerung mit lärmminderndem Asphalt
Strecke: Löhldorfer Straße bis Aufderhöher Straße (B 229, Bereich Brücke)
 3. Verschiedenes
-

Herausgeber:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Birgit Wenning-Paulsen
Fon 0212 290 - 2613

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Rathsangelegenheiten, Rathausplatz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

12.09.2017, 16:00 Uhr

Sportausschuss / Zentraler Betriebsausschuss

Verwaltungsgebäude Bonner Straße 100 – Kantine

Tagesordnung - nichtöffentlich -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die gemeinsame Sitzung Zentraler Betriebsausschuss und Sportausschuss am 20.06.2017
3. Ersatzneubau Hallenbad Vogelsang
hier: Auftragsvergabe an einen Generalübernehmer
4. Verschiedenes

12.09.2017, 17:00 Uhr

Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Wohnungswesen, Senioren und Beschäftigungsförderung

Gründer- und Technologiezentrum – Pliestersaal 1

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Niederschrift der 21. Sitzung vom 20.06.2017
3. Umsetzung Prostituiertenschutzgesetz
4. Fortführung der Flüchtlingssozialarbeit
Weiterentwicklung des Quartierskonzeptes
5. Tätigkeitsbericht der Heimaufsicht für den Berichtszeitraum 2015/2016
6. Kosten der Unterkunft
Auswertung der Reduzierungsfälle für den Zeitraum 05/2016 - 05/2017
7. Sachstandsbericht über Maßnahmen und Aktivitäten des Jobcenters
8. Selbstvornahme als neues Aufgabenfeld im Kommunalen Jobcenter Solingen
9. Novellierung des Unterhaltsvorschussgesetzes
hier: Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 28.08.2017
10. Aktuelles zur Situation von Flüchtlingen in Solingen
11. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Niederschrift der 21. Sitzung vom 20.06.2017
3. Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH
- Erfüllung HSP-Maßnahme 238
4. Altenzentren der Stadt Solingen gemeinnützige GmbH
- Bestellung Wirtschaftsprüfer
5. Aktuelles zur Situation von Flüchtlingen in Solingen
6. Verschiedenes

12.09.2017, 17:00 Uhr

Bezirksvertretung Gräfrath

Kunstmuseum Solingen – Ratssaal

Tagesordnung - öffentlich -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen

2. Protokoll über die 21. Sitzung am 27.06.2017 der Bezirksvertretung Gräfrath
3. Vorstellung des neuen Verkehrspolizisten Maik Brückmann
4. Antrag zur Fällung von zwei Bäumen an der Straße Scheidter Feld
5. Bau eines kleinen Schmiedehauses im Innenhof des Klingenmuseums
6. Antrag zur Fällung von zwei Walnussbäumen und einer Eibe auf dem Gelände des Klingenmuseums
7. Konzept zur nachhaltigen Integration der in Solingen lebenden Flüchtlinge
8. Fortführung des Konzeptes Tempo-30-Zonen
9. Tempo-30-Zonen Regelung am Heiliger Born
10. Bewirtschaftung Parkplatz Brandteich
11. Verkehrsführung während der Bauarbeiten am Eugen-Mauer-Haus
12. Neuausrichtung und Qualitätssicherung Straßengrün
13. Leitlinien zur Bürgerbeteiligung in Solingen
Entwurf der Lenkungsgruppe Bürgerbeteiligung
14. Projekt Sicher, fit und klimafreundlich zur Schule
15. Freie Budgetmittel
16. Verschiedenes

12.09.2017, 17:00 Uhr

Zentraler Betriebsausschuss

Verwaltungsgebäude Bonner Straße 100 – Kantine

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 12. Sitzung des Zentralen Betriebsausschusses am 13.06.2017
3. Jahresabschluss 2016 des Dienstleistungsbetriebes Gebäude der Stadt Solingen
hier: Feststellung des Jahresabschlusses
4. Quartalsbericht 2. Quartal 2017 des Dienstleistungsbetriebes Gebäude der Stadt Solingen
5. Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Solingen
hier: Feststellung des Jahresabschlusses
6. Quartalsbericht 2. Quartal 2017 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Solingen
7. Quartalsbericht 2. Quartal 2017 der Technischen Betriebe Solingen
8. Neuausrichtung und Qualitätssicherung Straßengrün
9. Präsentation Mängel-Meldesystem
10. Wegfall des Druckminderers im Bereich Rolsberger Straße
11. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 12. Sitzung des Zentralen Betriebsausschusses am 13.06.2017
3. Quartalsbericht 2. Quartal 2017 der Entsorgung Solingen GmbH

4. Eckpunkte der Neuverhandlungen über die Abstimmungsvereinbarungen mit den dualen Systemen
5. Verschiedenes

13.09.2017, 17:00 Uhr

ÖPNV-Fahrgastbeirat

Rathaus Solingen, Sitzungssaal 102

Tagesordnung - öffentlich -

Beantwortung von Anfragen

1. Protokoll der Sitzung vom 22.06.2017
2. „BOB Solingen“
Mit dem Batterie-Oberleitungs-Bus (BOB) und der intelligenten Oberleitungsinfrastruktur zum emissionsfreien ÖPNV
- mündlicher Bericht Stadtwerke Solingen GmbH -
3. Weiteres Vorgehen zur Umsetzung der Beschlüsse zum ÖPNV-Leistungsangebot
Beteiligungsausschuss 06.07.2017 / ASUKM 03.07.2017
- mündlicher Bericht Stadtwerke Solingen GmbH -
4. Antrag vom 28.08.2017
Rücknahme der bis zum 31.05.2016 in Solingen geltenden Kurzstreckenregelung
5. Verschiedenes
 - Mitteilungen der Verwaltung/des Verkehrsbetriebes
 - Anfragen an die Verwaltung/an den Verkehrsbetrieb

14.09.2017, 16:15 Uhr

Bezirksvertretung Burg/Höhscheid

Gründer- und Technologiezentrum – Pliestersaal II

Tagesordnung - öffentlich -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 21. Sitzung der Bezirksvertretung Burg Höhscheid am 22.06.2017
3. Projekt Sicher, fit und klimafreundlich zur Schule
4. Beschilderung am Diamantweg
hier: Bericht der Verwaltung
5. Ausbau des Balkhauser Weges
hier: Sachstandsbericht
6. Naturschutzmaßnahmen nach Förderrichtlinie Naturschutz
hier: Vortrag der Verwaltung
7. Grünanlage Brühl, Verwendung der BV-Mittel
8. Leitlinien zur Bürgerbeteiligung in Solingen
Entwurf der Lenkungsgruppe Bürgerbeteiligung
9. Fortführung des Konzeptes Tempo-30-Zonen
10. Antrag zur Fällung mehrerer Bäume an der Gesamtschule Höhscheid,
Standort Zweigstraße
11. Neuausrichtung und Qualitätssicherung Straßengrün
12. Freie Budgetmittel 2017
- Fortführung der Beratung -
13. Verschiedenes

14.09.2017, 17:00 Uhr

Ausschuss für Schule und Weiterbildung

Städt. Gemeinschaftsgrundschule Scheidter Straße,
Scheidter Straße 32 – Musikraum, Gebäude B

Im Vorfeld, ab 16:30 Uhr, besteht die Möglichkeit der Besichtigung der Räumlichkeiten der Schule.

Tagesordnung - öffentlich -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 20. Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 06.06.2017
3. Vorstellung der Junior Uni (Frau Dr. Ina Krumsiek)
- mündlicher Vortrag -
4. Schulentwicklungsplan 2017-2027
hier: Erste Lesung
5. Gute Schule 2020
6. Projekt Sicher, fit und klimafreundlich zur Schule
7. Verwendung der Bildungspauschale
8. Baumaßnahmen der Gesamtschule Höhscheid
hier: mündlicher Sachstandsbericht (Kanalstraße und Zweigstraße)
9. Sekundarschule Solingen
hier: Baumaßnahmen in den Folgejahren
10. Medienentwicklungsplanung
hier: Sachstandsbericht
11. Verschiedenes

WAHLBEKANNTMACHUNG

Bundestagswahl 2017

1. Am Sonntag, dem 24. September 2017 findet **die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag** statt.

Die Wahl dauert von 08.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Stadt Solingen ist in 81 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 14. August 2017 bis zum 03. September 2017 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 15.00 Uhr im Stadtsaal Wald, Friedrich-Ebert-Straße 87, 42719 Solingen zusammen.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennwortes und rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

- seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und
- seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich beim Wahlamt der Stadt Solingen einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und

seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. Nach dem Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik (Wahlstatistikgesetz) in der zur Zeit gültigen Fassung wird in den Wahlbezirken 112, 121, 131, 222, 313 und 321 mit Stimmzetteln gewählt, die oben links mit Unterscheidungsbezeichnungen gekennzeichnet sind (Gliederung nach Geschlecht und nach Gruppen von Geburtsjahren). Das Wahlgeheimnis wird hierdurch nicht beeinträchtigt. An den Wahllokalen der genannten Wahlbezirke werden am Wahltag weitere Informationen angebracht. In die repräsentative Wahlstatistik wird erneut auch die Briefwahl einbezogen. Betroffen hiervon sind jedoch nur die Wahlberechtigten aus den Wahlbezirken 251 und 252, welche an der Briefwahl teilnehmen.

Solingen, den 31.08.2017

Tim-Oliver Kurzbach
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

II. Änderung der Zuständigkeitsregelung der Ausschüsse der Stadt Solingen vom 22.08.2017

Aufgrund der §§ 7 und 41 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666) in der zurzeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt am 06.07.2017 folgende II. Änderung der Zuständigkeitsregelung der Ausschüsse der Stadt Solingen beschlossen:

Artikel 1

Nummer 9 erhält folgende Fassung:

9. Zentraler Betriebsausschuss

- (1) Der Ausschuss nimmt die ihm durch gesetzliche Bestimmungen (insbesondere Eigenbetriebsverordnung NRW) und durch die Betriebssatzungen übertragenen Aufgaben für die Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen der Stadt Solingen wahr.

- (2) Dem Ausschuss ist die fachliche Beratung zu folgenden Beteiligungen zugeordnet:
- a. Entsorgung Solingen GmbH (ESG)
 - b. Solinger Bädergesellschaft mbH (SBG), außer sportfachlich
 - c. Bergisch-Rheinischer Wasserverband
 - d. Wupperverband.

Artikel 2

11. Sportausschuss

- (1) Dem Ausschuss ist der Verwaltungsbereich 52 – Sport und Freizeit zugeordnet.
- (2) Der Ausschuss entscheidet endgültig über folgende Angelegenheiten, soweit deren Bedeutung wesentlich über einen Stadtbezirk hinausgeht:
- a) Richtlinien zur Förderung des Sportes,
 - b) Richtlinien für die Benutzung städtischer Sportanlagen sowie Freizeit- und Sportparks einschließlich der Festlegung der Öffnungszeiten,
 - c) Richtlinien für die Benutzung städtischer Hallen- und Freibäder,
 - d) Gewährung von Zuschüssen entsprechend den Richtlinien zur Förderung des Sportes,
 - e) Angelegenheiten des Solinger Vereinssports von besonderer Bedeutung, sofern nicht in Buchstaben a) bis c) geregelt,
 - f) Freizeitangelegenheiten von besonderer Bedeutung, soweit es sich um Aufgaben des Verwaltungsbereichs 52 handelt.
- (3) Der Ausschuss berät insbesondere folgende Angelegenheiten vor:
- a) Festsetzung der Benutzerentgelte für städtische Sportanlagen, Hallen- und Freibäder,
 - b) Entwicklungspläne für den Sport und die Sportanlagen,
 - c) Planung und Bau größerer Sport- und Freizeitparks
 - d) Wirtschaftsplan und Jahresabschluss der Bädergesellschaft
- (4) Dem Ausschuss ist die sportfachliche Beratung zu folgender Beteiligung zugeordnet
- Solinger Bädergesellschaft mbH.

- (1) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
- (2) diese Zuständigkeitsregelung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- (3) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- (4) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Solingen, 22.08.2017

Kurzbach
Oberbürgermeister

Artikel 3

Diese II. Änderung der Zuständigkeitsregelung der Ausschüsse der Stadt Solingen tritt mit dem Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende II. Änderung der Zuständigkeitsregelung der Ausschüsse der Stadt Solingen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 7 Absatz 6 Gemeindeordnung NRW eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Regelung nach Ablauf eines Jahres sei dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

Für die Ausschreibung "**Cladding**", Vergabenummer **V17/90-4/328** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

- A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany
- B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Die Einreichung der Angebote/ Teilnahmeanträge kann elektronisch oder nicht elektronisch erfolgen
- D) Art des Auftrags:
Bauftrag
- E) Ort der Ausführung:
42655 Solingen
- F) Art und Umfang der Leistung:
Becladden von Verdampfer- und Überhitzerpaneelen sowie Becladungsarbeiten vor Ort im Müllkessel 1+3 als Zweijahresvertrag mit einmaliger Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr.
- G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
- H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
- I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: 01.01.2018 Bis: 31.12.2020
- J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen
- K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [http:// www. deutsche- evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/)
- L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
In diesem Verfahren sind elektronische und nicht elektronische Angebote zugelassen. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [http:// www. deutsche- evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/) Für die Bieter der Stadt Solingen ist das Herunterladen der Ausschreibungsunterlagen kostenlos.
- M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:
Frist Teilnahmeantrag: voraussichtliches Datum Aufforderung zur Angebotsabgabe:
- N) Frist für den Eingang der Angebote:
28.09.2017 10:30:00
- O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [http:// www. deutsche- evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/)
- P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
28.09.2017 10:30:00
Bieter oder deren bevollmächtigte Vertreter
- R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
keine
- S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
gem. VOB es gilt das TVgG NRW
- T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
mindestens 3 vergleichbare Referenzen der vergangenen 3 Jahre
- V) Zuschlagsfrist:
25.10.2017
- W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf

Für die Ausschreibung "**2-Achs-Fahrgestell Dreiseitenkipper mit Ladekran**", Vergabenummer **V17/KCF/313** wird nach VOL/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

?A) Name und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Klingenstein Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen

B) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung [VOL]

C) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind
Die Einreichung der Angebote/ Teilnahmeanträge kann elektronisch und nicht elektronisch erfolgen.

D) Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistung
2-Achs-Fahrgestell Dreiseitenkipper mit Ladekran 42719 Solingen

E) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

F) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

G) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Von: Bis: nach Auftragserteilung 2017

H) die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
Klingenstein Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [http:// www. deutsche- evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/)

I) die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 04.10.2017 10:30:00 Bindefrist: 01.11.2017

J) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

K) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:
gem. VOL

L) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:
– Mindestens 3 positive Referenzen für vergleichbare Fahrzeuge im kommunalen Einsatz – Zulassungszahlen in den letzten 2 Kalenderjahren (2015 und 2016) in der BRD in Fahrzeugklasse 18,0 t zGG – Mindestvorgabe 1.000 zugelassene Fahrzeuge p. a. – Es sollte eine Mindestanzahl des hier angebotenen Ladekranaufbaus p. a. produziert werden (Serienproduktion, keine Einzelfalllösung). Mindestvorgabe 50 Stück p. a. in 2016 – Der Bieter muss garantieren, dass Ersatzteile auch nach Einstellung der Produktion noch mindestens 5 Jahre lang erhältlich sind. Produkte mit einem relevanten Umweltzeichen des Typs I (ISO 14024), das die genannten Kriterien erfüllt, gelten als konform. Andere geeignete Nachweise werden ebenfalls akzeptiert. Es gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW

M) sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigung der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:
Die Unterlagen stehen auf dem Portal Deutsche eVergabe [http:// www. deutsche- evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/) ausschließlich elektronisch zur Verfügung. Eine elektronische Abgabe der Unterlagen ist ausdrücklich erwünscht. Die Durchführung der Vergabeverfahren auf der Plattform der Deutschen eVergabe ist für Bieter der Stadt Solingen kostenlos.

N) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
Preis-/ Leistungsverhältnis in % 60/40 Aufschlüsselung der Qualitätskriterien (40 Punkte) Technischer Wert max. 22 Punkte
Umweltverträglichkeit max. 12 Punkte Ergonomie / Funktionalität max. 6 Punkte

Für die Ausschreibung "**Erneuerung des Wachalarms (ELA-Anlage) in der Leitstelle und den drei Feuer- und Rettungswachen.**",
Vergabenummer **V17/37/288** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingentadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42697 Solingen Deutschland

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42655 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Der vorhandene Wachalarm der Fa. Siemens (Variodyn) ist durch eine aktuelle Anlage für die vier Arbeitsplätze der Notleitstelle Solingen und in den drei Feuer- und Rettungswachen zu ersetzen.

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: Bis: Ausführung im Oktober bis November

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Klingentadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42697 Solingen Deutschland Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht. Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: <http://www.solingen.de>

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
28.09.2017 10:30:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Klingentadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42697 Solingen Deutschland Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht. Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: <http://www.solingen.de>

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
28.09.2017 10:30:00
Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
gemäß VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der letzten 3 Jahre. Darüber hinaus gelten die Regeln des Tarifreue und Vergabegesetzes NRW.

V) Zuschlagsfrist:
25.10.2017

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf

Für die Ausschreibung "**Heidstr. 11, GS Am Rosenkamp (KPIII) Metallbau und Verglasungsarbeiten, einschl. Sonnenschutz**",
Vergabenummer **V17/23-2/318** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingentadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany Fon: +49 212
290 – 6804 · Fax: +49 212 290 – 74 6695 www.solingen.de

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42651 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Metallarbeiten (Fenster und Türen aus Aluminium und Stahl) im Zuge der Erstellung eines 2-geschossigen Erweiterungsbaukörpers mit ca. 1.000m² Nutzfläche für eine Grundschule, Heidstraße 12, 42719 Solingen. Arbeiten im Einzelnen: Fenster und Türen aus Aluminium in Außenwänden; Sonnenschutzanlagen; Innenglasanlagen aus Aluminium; Außentüren aus Stahl; Verglasungsarbeiten;

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: 19.03.2018 Bis: 13.05.2018

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Stadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:
Frist Teilnahmeantrag: voraussichtliches Datum Aufforderung zur Angebotsabgabe:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
27.09.2017 10:30:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Stadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
27.09.2017 10:30:00
Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
gemäß VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der letzten 3 Jahre Umsatz: mindestens 300.000 € pro Jahr Darüber hinaus gelten die Regeln des Tarifreue und Vergabegesetzes NRW

V) Zuschlagsfrist:
25.10.2017

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf

Für die Ausschreibung "**Umbau Spielplatz Hasseldelle u. Bolzplatz Allgäustraße**", Vergabenummer **V17/90-501/319** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingentadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42697 Solingen Deutschland

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42651 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Umbau des vorhandenen Spielplatzes Hasseldelle Ausstattungsgegenstände ausbauen 120 m² Bodenarbeiten 200 to Tragschichten einbauen 250 m Kantensteine / Basamentkante setzten 200 m² Fallschutzflächen herstellen 220 m² wassergebundene Decke herstellen 5 Stk Spielgeräte einbauen 8 Bänke einbauen Umbau des vorhandenen Bolzplatz Allgäustraße 80 m Ballfangzaun demontieren und wieder einbauen 110 m² Platten aufnehmen und wieder einbauen 360 m² Dolodecke abziehen 100 m² Boden bewegen 360 m² Kunstrasen mit Unterbau einbauen 3 Stk Sportgeräte einbauen 3 Stk Ausstattungsgegenstände einbauen

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Klingentadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42697 Solingen Deutschland

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: 31.10.2017 Bis: 29.12.2017

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Stadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
26.09.2017 10:30:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Stadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
26.09.2017 10:30:00
Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
gemäß VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der letzten 3 Jahre. Darüber hinaus gelten die Regeln des Tarifreue und Vergabegesetzes NRW.

V) Zuschlagsfrist:
25.10.2017

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf

Rat, Bezirksvertretung Gräfrath und Verwaltung trauern um

Christoph Keull,

der am 25.08.2017 im Alter von 64 Jahren verstorben ist.

Herr Keull gehörte seit der Kommunalwahl 2014 der Bezirksvertretung Gräfrath als stellvertretender Bezirksbürgermeister an. Bereits seit 2009 war er darüber hinaus in verschiedenen Gremien der Stadt Solingen als sachkundiger Bürger aktiv.

Herr Keull hat sich im Rahmen seiner kommunalpolitischen Tätigkeit stets aktiv öffentlichen Anliegen angenommen. In dieser Zeit hat er sich mit seiner ganzen Kraft für den Stadtbezirk und seine Mitmenschen eingesetzt. Er wird in der Bezirksvertretung Gräfrath fehlen.

Wir werden Herrn Keull in dankbarer Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Tim-O. Kurzbach
Oberbürgermeister
der Klingenstadt Solingen

Udo Vogtländer
Bezirksbürgermeister

Rat, Bezirksvertretung Gräfrath und Verwaltung trauern um
den ehemaligen Bezirksvorsteher

Franz Zweschper,

der am 28.08.2017 im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Herr Zweschper war von 1979 bis 2009 ununterbrochen kommunalpolitisch tätig. Bereits seit 1979 war er in verschiedenen Ausschüssen der Stadt Solingen aktiv. Von 1989 bis 2004 war der Mitglied der Bezirksvertretung Gräfrath, ab 1999 zugleich Bezirksvorsteher dieses Stadtbezirks. Von 2004 bis 2009 war er Mitglied im Rat der Stadt Solingen.

Herr Zweschper hat sich im Rahmen seiner kommunalpolitischen Tätigkeit stets aktiv für die Interessen der Menschen der Stadt Solingen eingesetzt. Insbesondere „sein“ Stadtteil Gräfrath mit seinen Bürgerinnen und Bürgern lag ihm sehr am Herzen. Während seiner Zeit als Bezirksvorsteher gestaltete er aktiv öffentlichen Angelegenheiten und leistete so engagiert einen wichtigen Beitrag für das Leben im Stadtbezirk. In dieser Zeit hat er sich mit seiner ganzen Kraft für die Stadt Solingen, den Stadtbezirk und seine Mitmenschen eingesetzt.

Wir werden Herrn Zweschper in dankbarer Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Tim-O. Kurzbach
Oberbürgermeister
der Klingenstadt Solingen

Udo Vogtländer
Bezirksbürgermeister